



Rundbrief Oktober 2019

Das Institut entwickelt sich
ständig weiter





Allah-Kariem Deutschland e. V.

Freunde und Förderer der Gehörlosenschule in Salt, Jordanien



Liebe Freunde und Unterstützer

Nach unserer Reise nach Jordanien vor einem Monat konnten wir einige Eindrücke nach Deutschland mitnehmen und sind nun wieder auf dem neuesten Stand, was das Institut angeht. Allerdings hat sich im Oktober auch wieder viel getan, von dem wir euch gerne berichten wollen.

In der Schreinerwerkstatt stand Anfang Oktober eine praktische Prüfung an. Die Aufgabe bestand darin, ein kleines Haus nach einer vorgefertigten Skizze zu bauen. Die Jungs bestanden die Aufgabe allesamt sehr gut und die Ergebnisse konnten sich sehen lassen. Da gehörlose Menschen meist in Bilder denken, haben sie ein gutes räumliches Vorstellungsvermögen. Dadurch geht ihnen praktisches Arbeiten nach einer Skizze leichter von der Hand.





Eine Delegation von Gehörlosen aus dem Irak besuchte das HLID einen Monat lang. Die Besucher nahmen an verschiedenen Kursen für Gebärdensprache und Gehörlosenkultur teil und haben nun ein Zertifikat von Father Luay überreicht bekommen. Es ist super, dass sich Gehörlose über Ländergrenzen hinweg austauschen und miteinander lernen.





In Jordanien gibt es jedes Jahr einen Lehrertag, an welchem den Lehrern für ihre Arbeit gedankt wird. Da viele Lehrer in Jordanien in diesem Jahr für Lohnerhöhungen auf die Straße gegangen waren, sind wir dankbar dafür, dass die Lehrersituation an der Schule sehr positiv ist. Den Kindern ist bewusst, was ihre Lehrer für sie leisten und haben deshalb etwas gebastelt, um ihren Lehrern zu danken (linkes Bild).



Mitte Oktober besuchte der Physiotherapeut Prof. Jawdat Bakir die Taubblinden-Abteilung und führte verschiedene Übungen mit den Taubblinden und den Mitarbeitern durch. Viele taubblinde Menschen sind angewiesen auf eine physiotherapeutische Behandlung. Ein Grund dafür ist eine schlechte Muskulatur oder mit der Taubblindheit einhergehende körperliche Fehlbildung. Es ist super, dass sich Professor Jawdat Bakir Zeit für das Institut nimmt und den Mitarbeitern viele Ratschläge gibt (rechtes Bild).



Das „Old Hospital“ in der Innenstadt von Salt wurde als Drehort für einen Bildungsserie für Kinder gemietet. Der schöne Bau gehört zum Institut und wird als Café und Lehrstätte für Koch- und Gastronomiekurse genutzt (wie berichtet im letzten Rundbrief). Das traditionell arabische Gebäude ist gut als Drehort geeignet und lockt somit hoffentlich noch mehr Gäste in diese Räumlichkeiten.

Schülerinnen und Schüler des HLID nahmen zudem an einem Zeichenwettbewerb der Stadt Salt teil. Überraschenderweise gewann eine Schülerin mit ihrem Werk sogar. Dadurch gewann das HLID einen Zeichenkurs, welcher von einer professionellen Künstlerin durchgeführt wurde. Die Kinder hatten sichtlich Spaß an der Sache und lernten auch vieles über das Malen.





Allah-Kariem Deutschland e. V.

Freunde und Förderer der Gehörlosenschule
in Salt, Jordanien



Es ist schön zu sehen, dass sich das HLID ständig weiterentwickelt und die Mitarbeiter mit Direktor Father Luay viel Einsatz zeigen, um den Kindern ein besseres Leben und bessere Bildung zukommen zu lassen.

Wir wünschen euch nun alles Gutes für das kalte Herbstwetter und Gottes Segen.

Liebe Grüße

Thomas, Stephan, Gerhard und Leon